

Laudatio „Walter Imfeld“ an der GV des Bridgeclub Zug vom 20. Sept. 2014

Lieber Walter

Vor 3 Monaten hast Du uns erklärt, dass Du per heute aus dem Vorstand austreten willst – und zwar nicht alters- oder gesundheitshalber, sondern weil Deiner Ansicht nach 12 Jahre genug sind.

Deinen Entscheid müssen wir natürlich akzeptieren. Dies gibt uns Gelegenheit, heute einen Rückblick auf Deine 12 Vorstandsjahre zu werfen:

Wir haben Dich stets als engagiertes Vorstandsmitglied wahrgenommen, Deine vermittelnde Art hat manches kleinere oder auch grössere Problem und auch manchen Zwist schrumpfen lassen. Du hast Dich auch immer vehement für die mittleren und schwächeren Spieler eingesetzt.

Auch wenn wir – was eher selten vorkam – das Heu mal nicht auf derselben Bühne hatten, haben wir doch immer am selben Strick zum Wohle des Clubs gezogen!

Zwölf Jahre im Vorstand als Aktuar und Vizepräsident sind ja an für sich schon eine bemerkenswerte Leistung, aber einige Punkte gehören speziell erwähnt:

- Du hast unermüdlich und mit grossem Erfolg Sponsorenbeiträge beschafft für die Zuger-Meisterschaften
- Du hast weitere Beiträge requiriert für den Club und anstehende Materialerneuerungen
- Du hast Dein immenses Netzwerk mit Erfolg eingesetzt, wann immer wir eine temporäre oder neue Spiellokalität gesucht
- Du hast unzählige Male das gesamte Spiel-Material eigenhändig von Lokal zu Lokal transportiert und hoch resp. runter geschleppt
- Und last but not least hast Du verhandlungstechnisch ein Goldhändchen gebewiesen: Deine engagierten Verhandlungen mit den Vermietern haben dem Club im Laufe der Jahre mehrere Tausend Franken eingespart!

Lieber Walter, wir – der Vorstand und sicher auch alle Mitglieder – bedanken sich ganz herzlich bei Dir für Deinen grossartigen Einsatz!

Ehre, wem Ehre gebührt: Der Vorstand schlägt hiermit der Versammlung vor, Walter Imfeld zum Ehrenmitglied zu ernennen.

Lieber Walter, ich begrüße Dich hiermit als unser neues Ehrenmitglied!

Ehre ist schön, doch ein Präsent wäre ja auch ganz nett. Wir haben hin und her überlegt, was wir Dir überreichen könnten:

- Du hast ja verschiedene Interessen und fährst noch häufig Velo, aber eine Fahrrad-Klingel hast Du ja schon
- Essensgutscheine? Na ja, aber wir glauben Du kochst doch lieber selber
- Wein? Da haben wir vernommen, dass Du etwas wählerisch bist, scheint uns zu riskant
- Golf? Nein, das ist glaube ich nicht Dein Ding
- Tennis? Ja klar Tennis! Aber ist dies nicht etwas unsicher bei dieser verregneten Saison?

Die Lösung heisst Indoors, exakter **Swiss Indoors Basel!**

Und falls Du ein Bewunderer von Roger Federer bist, besteht eine gute Chance, dass Du ihn im Court erlebst; obschon er spielt, ist es leider nicht ganz sicher, dass Du ihn spielen siehst, denn wir überreichen Dir hiermit im Namens Clubs

zwei Tickets für den Final-Tag